

Herr Gott, dich loben alle wir *Michaelis*

T: Paul Eber 1561 nach dem lat. "Dicimus
grates tibi" des Philipp Melanchthon 1539 (SELK 517)
M: Christian Hähle 2022

The image shows the musical notation for the hymn. It consists of two staves of music in 4/4 time. The first staff has a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is written in a simple, folk-like style. Above the first staff, the following chords are indicated: G7, C, G7, C, a, G, F, G. Below the first staff, the lyrics for the first line are: "1. Herr Gott, dich lo-ben al-le wir und sol-len bil-lig* dan-ken dir". The second staff continues the melody, with the following chords indicated above it: d, F, G, C, a, G, C. Below the second staff, the lyrics for the second line are: "für dein' Ge - schöpf der En-gel schön, die um dich schwe-ben in dein Thron." A small asterisk is placed below the word "Thron" with the text "* angemessen".

1. Herr Gott, dich lo-ben al-le wir und sol-len bil-lig* dan-ken dir
für dein' Ge - schöpf der En-gel schön, die um dich schwe-ben in dein Thron.
* angemessen
2. Sie glänzen hell und leuchten klar / und sehen dich ganz offenbar,
dein Stimm sie hören allezeit / und sind voll göttlicher Weisheit.
3. Sie feiern auch und schlafen nicht, / ihr Fleiß ist gar dahin gericht',
dass sie um dich, o Herr Gott, sein / und um dein armes Häuflein.
4. Der alte Drach, der böse Feind, / vor Neid und Hass und Zorne brennt;
wie er zuvor hat bracht in Not / die Welt, führt er sie noch in' Tod.
5. Sein Sinn steht ganz allein darauf, / wie von ihm werd zertrennt dein Hauf;
Kirch, Wort, Gesetz, all Ehrbarkeit / zu tilgen ist er stets bereit.
6. Darum kein Rast noch Ruh er hat, / brüllt wie ein Löw, tracht' früh und spat,
legt Garn und Strick, braucht falsche List, / dass er verderb, was christlich ist.
7. Indessen wacht der Engel Schar, / die Christus folget immerdar,
und schützet deine Christenheit, / wehret des Teufels Listigkeit.
8. An Daniel wir lernen das, / da er unter den Löwen saß;
desgleichen auch dem frommen Lot / der Engel half aus aller Not.
9. So schützet Gott noch heutzutag / vor Übel und gar mancher Plag
uns durch die lieben Engelein, / die uns zu Wächtern geben sein.
10. Darum wir billig loben dich / und danken dir, Gott ewiglich,
wie auch der lieben Engel Schar / dich preiset heut und immerdar,
11. und bitten dich, du wollst allzeit / dieselben heißen sein bereit,
zu schützen deine kleine Herd, / die hält dein göttlich Worte wert.
12. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, / desgleichen Christus, seinem Sohn,
und auch dem Tröster in der Not, / dem dreifaltigen Einen Gott.

Eine weitere Melodie geht auch "Lobt Gott, den Herrn der Herrlichkeit" EG 300